

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **40 (1922)**

Heft 269

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 16. November
1922

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 16 novembre
1922

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XL. Jahrgang — XL^{me} année

Paraît journalièrement
dimanches et jours de fête exceptés

N^o 269

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 20.20, halbjährlich Fr. 10.20, vierteljährlich
Fr. 5.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. O.
— Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonetzelle (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 20.20, un semestre fr. 10.20, un trimestre
fr. 5.20 — Etranger: Plus frais de port. — Ou s'abonne exclusivement aux
offices postaux. — Prix du numéro 15 Cts. — Régio des annonces: Publici-
tatis S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (l'étranger 65 cts.)

N^o 269

Inhalt: Abhanden gekommene Wertttel. — Rechtsdomizil. — Handelsregister.
— Bilanzen von Versicherungsgesellschaften. — Italien. — Internationaler Postgiro-
verkehr. — Beiträge zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Domicile juridique. — Registre de com-
merce. — Bilans de compagnies d'assurance. — Pérou: Situation du commerce et
de l'industrie. — Portugal: Exportation. — Service international des virements
postaux. — Titulaire de compte de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Wertttel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es werden vermisst: Aktien Nrn. 2491 und 2492 der Luzerner Brauhaus
A. G. vormalis H. Endemann, in Luzern, vom 20. April 1900, ursprünglich lautend
auf Fr. 500, seit 1. Oktober 1903 reduziert auf Fr. 400, nebst Dividenden-
Coupons pro 1913/14 u. ff.

Der Inhaber dieser Aktien und der Dividenden-Coupons wird hiermit auf-
gefordert, sie innerhalb 3 Jahren, vom Tage der ersten Bekanntmachung an
gerechnet, dem Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Stadt vorzuweisen, an-
demfalls die Amortisation ausgesprochen wird. (W 511^a)

Luzern, den 28. Oktober 1922.

Der Präsident des Amtsgerichtes Luzern-Stadt: Dr. Alf. Glanzmann.

Tribunal de première instance de Genève

Première insertion

Nous, président du tribunal de première instance, sommons le détenteur
inconnu des deux obligations au porteur, 3 % genevois, de 1880, n^{os} 104,557
et 142,705, de les produire et de les déposer en notre greffe, dans le délai de
trois ans à partir de la première publication du présent avis.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée. G. 14. (W 529^a)

Raoul Mailli.

In nome della repubblica e cantone del Ticino, il pretore del distretto
di Locarno, avv. Ciseri Dr. Cesare, assistito dal segretario-assessore Degiorgi
Daniele, sedente nell'aula delle udienze in questo pretorio, vista analoga
istanza 11 andante dell'Unione di Banche Svizzere, in Locarno, per il pro-
prietario-istante, chiedente, sia pronunciata l'ammortizzazione dell'obbligazione
n^o 8001, serie I, del debito consol. red. cant. Ticino, 1893;

richiamato il ns. decreto 28 gennaio 1919, regolarmente pubblicato a ter-
mine di legge;

constatato come il titolo smarrito non sia stato prodotto, e visto che il
termine fissato è, da tempo, trascorso:

in ordine agli art. 854, 855, 856 e rel. C. O.;

decreta:

1. L'obbligazione n^o 8001, serie I, del deb. consol. red. 1893, cant.
Ticino, è dichiarata annullata.

2. Il proprietario-istante potrà chiedere il rilascio di un nuovo titolo, e,
se scaduto, il pagamento del medesimo.

3. Pubblicazione sul Foglio uff. svizz. di comm. e su quello cantonale;
comunicazione all'istante, al lod. Dipartimento delle finanze; e spese a carico
del proprietario precedente. (W 528)

Locarno, 13 novembre 1922.

Il pretore: C. Ciseri, avvocato.

Il segretario-assessore: De Degiorgi.

Rechtsdomizile — Domiciles juridiques — Domicilio legale

Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern

Die Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern anerkennt als
Rechtsdomizil den schweizerischen Wohnort des Versicherungsnehmers oder
Anspruchsberechtigten.

La Générale, Société Anonyme d'Assurance à Berne, déclare accepter
comme fort des actions le domicile suisse du preneur d'assurance ou de l'ayant
droit.

La Generale, Società Anonima di Assicurazioni di Berna, dichiara d'ac-
cettare quale foro il domicilio svizzero dello stipulante o dell'avevte
diritto. (D 60)

Bern, den 13. November 1922.

Allgemeine Versicherungs-Aktiengesellschaft in Bern,

Der Direktor: Zeerleder.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1922. 3. November. Zürcher Fleischkonservenfabrik A.-G. (Fabrique
Zuricoise de conserves de viande S. A.), in Wallisellen (S. H. A. B.
Nr. 114 vom 17. Mai 1922, Seite 960). In der ausserordentlichen Generalver-
sammlung vom 6. Oktober 1922 haben die Aktionäre das Aktienkapital auf

Fr. 600,000 festgesetzt, eingeteilt in 1200 auf den Inhaber lautende Aktien zu
je Fr. 500 mit den Nrn. 501—1700. Einer Aufforderung, auf die alten 500
Aktien 100 % zuzuzahlen, haben die Inhaber von 433 Aktien Folge geleistet.
Die restlichen 67 alten Aktien wurden abgeschrieben. Die Gesellschaft hat sodann
767 neue Aktien ausgegeben und eine Revisoren der Gesellschaftsstatuten be-
schlossen. Die bisher publizierten Bestimmungen erfahren dadurch folgende
Aenderungen: Die Firma lautet nun: **Konservenfabrik A.-G. Wallisellen**. Der Sitz
der Gesellschaft ist in Zürich 1, Stadthausquai 7. Die Gesellschaft bezweckt
die Herstellung und den Handel mit Konserven, sie stellt sowohl Fleisch-
konserven, Wurstwaren, wie sämtliche Frucht- und Gemüsekonserven her.
In die Fabrikation und den Handel können auch andere Waren der Nahr-
mittelbranche einbezogen werden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 600,000 und
ist eingeteilt in 1200 voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500 auf den Inhaber
lautend und die Nrn. 501—1700 tragend. Der Verwaltungsrat besteht aus
1—5 Mitgliedern. Leo Victor Bühlmann ist aus dem Verwaltungsrat ausge-
treten, dessen Unterschrift ist erloschen. Der Verwaltungsrat besteht zurzeit
aus: Dr. Hans Baur, Direktor, von Zürich, in Zürich 8 (bisher), und Dr. Hans
Kunzmann, Chemiker, von Zürich, in Zürich 7. In der Unterschriftsführung
(Verwaltungsrat Dr. Hans Baur, Direktor Karl Koller und Prokurist Theodor
Aeppli, unter sich zu zweien zeichnend) ist eine Aenderung nicht eingetreten.

7. November. Unter der Firma **Baumwoll-Handels A.-G. Zürich** hat
sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 1. November 1922
eine Aktiengesellschaft gebildet. Durch Generalversammlungs-
beschluss kann der Geschäftsführer auch nach einem andern Orte verlegt
werden. Gegenstand des Unternehmens ist der Handel mit Baumwolle sowie
deren Erzeugnisse, die Beteiligung bei andern ähnlichen Unternehmungen;
sowie der Abschluss von Geschäften aller Art, welche geeignet sind, dem
Gesellschaftszweck zu fördern. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist
eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende, voll einbezahlte Aktien zu je
Fr. 500. Die Bekanntmachungen an die Aktionäre geschehen durch einge-
schriebenen Brief; die gesetzlich geforderten Bekanntmachungen der Gesell-
schaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesell-
schaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 1 oder meh-
reren Mitgliedern, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat
vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglie-
der sowie allfällige Drittpersonen, welche berechtigt sein sollen, namens der
Gesellschaft rechtsverbindlich zu zeichnen, er setzt auch die Art und Form
der Zeichnung fest. Als Verwaltungsrat ist gewählt: Rudolf Grossmann,
Kaufmann, von und in Basel. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Der Ver-
waltungsrat hat Einzelprokura erteilt an Heinrich Wintsch, Kaufmann, von
Weisslingen, in Küssnacht b. Zeh. Geschäftslokal: Pelikanstrasse 3, Zürich 1.

Uhren, Bijouterien, Silberwaren, Steine usw. —
13. November. Unter der Firma **Hora Aktiengesellschaft Zürich (Société
Anonyme Hora Zurich) (Hora Ltd. Zurich)** hat sich mit Sitz in Zürich und
auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Der Geschäftszweck
umfasst: a) den Handel mit, vorzugsweise den Export von Uhren; b) den
Handel mit, vorzugsweise den Export und Import von Bijouterien, Silber-
waren, Steinen und verwandten Artikeln; c) die Wiederanbahnung geschäft-
licher Beziehungen zwischen der Schweiz und den Mittelmeerländern auf den
sub a und b genannten Gebieten und die Vornahme aller hierzu zweckdien-
lich erscheinenden Operationen, darunter Uebernahme von Vertretungen für
Einkauf und Verkauf für eigene Rechnung oder gegen Kommission im In-
und Auslande. Das Aktienkapital beträgt Fr. 150,000 (einhundertundfünfzig-
tausend Franken) und ist eingeteilt in 30 voll einbezahlte, auf den Namen
lautende Aktien zu je Fr. 5000. Die Uebertragung von Aktien kann nur mit
Genehmigung der Generalversammlung erfolgen. Die Einladungen zu den
Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen
Brief an die im Aktienbuche verzeichneten Aktionäre. Die gesetzlich gefor-
derten Publikationen der Gesellschaft geschehen im Schweizerischen Han-
delsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: die Generalversammlung,
ein Verwaltungsrat von 3—5 Mitgliedern, eine Direktion (Geschäftsleitung)
aus einer oder mehreren Personen bestehend, und die Kontrollstelle. Der Ver-
waltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; dessen Präsident und
Delegierter führen Einzelunterschrift. Dem Verwaltungsrat gehören an: Dr.
Carl Alfred Spahn, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Zürich 1, als Prä-
sident; August Péclard, Kaufmann, von Pailly (Vaud), in Zürich 1, als Dele-
gierter, und Georges Perret, Fabrikant, von Renan (Bern), in Genf. Ge-
schäftslokal: Löwenstrasse 62, Zürich 1.

Beteiligungen. — 13. November. Unter der Firma **Afra Société
Anonyme** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am
27. Oktober 1922 eine Aktiengesellschaft gebildet. Die Gesellschaft bezweckt,
sich bei staatlichen, kommunalen oder privaten Unternehmungen zu beteiligen,
oder solche zu begründen, zu übernehmen, zu finanzieren, ihnen Vorschüsse
oder Darlehen zu bewilligen, Aktien, Obligationen und sonstige Titel solcher
Unternehmungen zu beschaffen, zu erwerben und sie wieder zu veräußern oder
sonst zu verwerten, sowie überhaupt alle Massnahmen zu ergreifen, um
Geschäfte zu machen, welche zur Erreichung oder Förderung der Zwecke
einer reinen Holdinggesellschaft angemessen erscheinen. Das Aktienkapital
beträgt Fr. 250,000 (zweihundertundfünfzigtausend Franken) und ist einge-
teilt in 500 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu je Fr. 500.
Die Einladungen zu den Generalversammlungen an die Aktionäre erfolgen
durch eingeschriebenen Brief oder durch Publikation im Schweizerischen
Handelsamtsblatt als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft. Die Or-
gane der Gesellschaft sind: die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von
2—5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Ge-
sellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen zu zweien kollektiv die
rechtsverbindliche Unterschrift. Der Verwaltungsrat bezeichnet allfällig
weiter zeichnungsberechtigte Personen, sowie die Art der Zeichnung. Der Ver-
waltungsrat besteht aus: Dr. Adolf Kiefer, Direktor, von Solothurn, in Zü-
rich 7, Präsident, und Professor Emil Hilgard, Ingenieur, von Zürich, in Zü-
rich 7. Kollektivprokura ist erteilt an Dr. Albert Cohen und an Rudolf August

Leonhard Kessal, beide deutsche Staatsangehörige, in Hamburg. Die Verwaltungsvertragsmitglieder und die Prokuristen zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Bahnhofquai 15, Zürich 1.

13. November. Unter dem Namen **Versicherungskasse für Beamte und Angestellte der Genossenschaft Schweiz**, Metzgermeister ist durch öffentliche Urkunde vom 30. Oktober 1922, mit Sitz in Zürich 5, Hardgutstrasse 66, und mit Wirkung ab 1. Januar 1923 eine Stiftung errichtet worden. Der Zweck der Stiftung ist eine Versicherung für die Beamten und männlichen Angestellten der genannten Genossenschaft gegen die wirtschaftlichen Nachteile im Falle von Krankheit, Invalidität und Alter nach Massgabe der Statuten der bestehenden Versicherungskasse vom November 1915. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat, bestehend aus dem jeweiligen Direktionskomitee und einem Beamten der Genossenschaft Schweiz. Metzgermeister, der Mitglied der Versicherungskasse ist und jedes Jahr vom Direktionskomitee gewählt wird. Der Stiftungsrat vertritt die Stiftung nach aussen; er ernennt diejenigen Personen, welche rechtsverbindlich für die Stiftung zeichnen; er setzt auch die Form der Zeichnung fest. Es führen Kollektivunterschrift die Mitglieder des Stiftungsrates: Rudolf Gujer-Müller, Kaufmann, von Zürich, in Zürich 7, und Jacob Fenner, Beamter der Genossenschaft Schweiz. Metzgermeister, von Dübendorf, in Alstetten b. Zürich.

Galvanotechnik, Elektrochemie, Dynamo- und Maschinenbau. — 13. November. **Schweizerische Filiale der Langheim-Pfannenwerke Aktiengesellschaft**, in Oerlikon (S. H. A. B. Nr. 109 vom 11. Mai 1922, Seite 918) (Hauptsitz in Leipzig-Sellerhausen). Die Aktionäre dieser Gesellschaft haben in ihrer Generalversammlung vom 10. April 1922 die Erhöhung des Grundkapitals von bisher Mk. 4,500,000 auf Mk. 6,300,000 beschlossen durch Ausgabe von 1500 Stamm- und 300 Vorzugsaktien zu je Mk. 1000. Diese Erhöhung ist durchgeführt. Der Gesellschaftsvertrag (Statut) vom 25. April 1907 ist gleichzeitig in den §§ 3, 13, 21, 23 und 25 abgeändert worden. Das Mk. 6,300,000 betragende Aktienkapital zerfällt in 6000 Stamm- und 300 Vorzugsaktien zu je Mk. 1000, alle auf den Inhaber lautend. Die Vorzugsaktien geniessen die in § 3 des Gesellschaftsvertrages näher unbeschriebenen Rechte. Die übrigen publizierten Bestimmungen erfahren durch die Revision keine weiteren Aenderungen. Die Gesellschaft hat Kollektivprokura erteilt an Albert Hübner, Kaufmann, deutscher Staatsangehöriger, in Leipzig. Der Genaunte zeichnet kollektiv je mit einem Mitgliede des Vorstandes oder einem andern Prokuristen. Dagegen ist die Prokura des Joe Friedrich Arnold Spanke erloschen.

13. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Möbelhaus Pfister Aktiengesellschaft** (Pfister Ameublements Société Anonyme), in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 31. Januar 1922 und publiziert im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 13. Februar 1922, Seite 268), hat unter der Firma **Möbelhaus Pfister Aktiengesellschaft**, Filiale Zürich (Pfister Ameublements Société Anonyme, Succursale de Zurich), in Zürich, eine Zweigniederlassung gegründet. Für die Zweigniederlassung bestehen keine besonderen statutarischen Bestimmungen. Die Statuten der Gesellschaft datieren vom 23. Januar 1922. Die Gesellschaft bezweckt: Fabrikation und Handel mit Möbeln und verwandten Gegenständen, sowie die Beteiligung an andern Unternehmungen der Möbelbranche. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Das Aktienkapital beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Mittelungen der Gesellschaft an die ihr bekannten Aktionäre geschehen durch eingeschriebenen Brief und soweit das Gesetz öffentliche Bekanntmachungen vorschreibt, durch Inserat im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat bestimmt, wer namens der Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führt. Zur Vertretung der Zweigniederlassung sind die für den Hauptsitz Zeichnungsberechtigten befugt: Fritz Gottlieb Pfister-Serrallonga, Kaufmann, von Basel, wohnhaft in Bottmingen (Basel-Land), und Franz Emil Werenfels-Graf, Kaufmann, von und in Basel, als Delegierte des Verwaltungsrates; dieselben führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Erstgenannte ist zugleich als Geschäftsführer der Filiale Zürich ernannt. Geschäftslokal: Neumühlequai 10—12, Zürich 1.

13. November. **Internationaler Verband der Hotel- und Wirtschaftsangehörten Landesverein Schweiz**, Hilfsverein gegründet in Genf 1877, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 53 vom 24. Januar 1921, Seite 409). Huldreich Sigg, Alfred Weibel, Eugen Jegge und Ernst Roloff sind aus dem Vorstande dieses Vereins ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstern sind erloschen. Es wurden neu gewählt: Albert Häfliger, Kellner, von Luzern, in Zürich, Präsident; Wilhelm Beisemann, Kellner, von und in Zürich, Vizepräsident; Franz Bauer, Kellner, von Zolling (Bayern), in Zürich, Kassier. Präsident oder Vizepräsident (erster oder zweiter Vorsitzender) zeichnen je mit dem Kassier kollektiv. Geschäftslokal: Mühlebachstrasse 8, Zürich 8.

Einkauf und Export für fremde Rechnung. — 13. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Luchsinger & Co.**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 377 vom 5. Oktober 1903, Seite 1505, erteilt eine weitere Einzelprokura an Emil Leber, von Zürich, in Thalwil.

Rechts- und Verwaltungsbureau. — 13. November. Eduard Ottiker, von Zürich, in Zürich 8; Othmar Buomberger, von Lütisburg (St. Gallen), in Zürich 8, und Donat Franz, von Mälenfeld (Graubünden), in Zürich 6, haben unter der Firma **Ottiker, Buomberger & Cie.**, in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. August 1922 ihren Anfang nahm. Nur die Gesellschafter Ottiker und Buomberger führen je einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Rechts- und Verwaltungsbureau. Rämistrasse 5.

14. November. **Rex Mineralöl-Aktiengesellschaft**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 81 vom 26. März 1921, Seite 622). Das Geschäftslokal dieser Aktiengesellschaft ist an die Rotbuchstrasse 22, Zürich 6, verlegt.

Getreide, Futter- und Lebensmittel; industrielle Rohstoffe. — 14. November. Die Firma **Kündig & Kälin**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 124 vom 17. Mai 1920, Seite 913), Handelsagenten, Import und Export in Getreide, Futter- und Lebensmitteln und industriellen Rohstoffen; Gesellschafter: Willy Kündig und Erwin Kaelin, ist infolge Uebergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Kündig, Kaelin & Co.», in Zürich 1, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Willy Kündig, von Wila, in Zürich 8; Erwin Kaelin, von Einsiedeln, in Zürich 1, und Walter Widmer-Weber, von Lenzburg, in Küssnacht b. Zeh., haben unter der Firma **Kündig, Kaelin & Co.**, in Zürich 1, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind: Willy Kündig und Erwin Kaelin, und Kommanditär ist: Walter Widmer-Weber, mit dem Betrage von Fr. 50,000 (fünzigtausend Franken). Handelsagenten, Import und Export in Getreide, Futter- und Lebensmitteln und industriellen Rohstoffen. Sonnenquai 3. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der Kollektivgesellschaft «Kündig & Kaelin», in Zürich 1.

14. November. Die Firma «**Achat**» Aktien-Gesellschaft für modernes Durchschreibeverfahren, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 270 vom 17. November 1917, Seite 1814), und dar.: die Unterschrift des Verwaltungsratsdelegierten Arnold Camenisch; Fabrikation und Vertrieb von Durchschreibebüchern für Achatstift, Bleistift und Feder usw., wird zufolge vorhängen Konkurses über diese Aktiengesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

Milch- und Milchprodukte. — 14. November. Die Firma **Gottfried Baumgartner**, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 145 vom 24. Juni 1922, Seite 1240), Milch und Milchprodukte, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Bauunternehmung. — 14. November. Inhaber der Firma **Jakob Jordi**, in Schwamendingen, ist Jakob Jordi, von Wyssachen (Bern), in Schwamendingen. Bauunternehmung, Im Waldgarten. Die Firma erteilt Prokura an Frau Karolina Jordi geb. Spöri, Ehefrau des Inhabers.

Maschinen- und Werkzeugfabrik. — 14. November. Die Firma **H. Schmitt & Co.**, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1917, Seite 1361), verzeigt als nunmehrige Natur des Geschäftes: Maschinen- und Werkzeugfabrik (Bureau): Militärstrasse 42—46; Fabrikation: Militärstrasse 46 und Jägerstrasse 9, in Zürich 4, sowie Bahnhofstrasse, in Dübendorf b. Zürich.

Rohseide. — 14. November. In der Firma **Abegg & Co.**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 175 vom 23. Juli 1919, Seite 1303), hat der Kommanditär Carl Abegg-Stocker seine Kommanditeinlage auf Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) reduziert.

14. November. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Seta Aktiengesellschaft (Seta Société Anonyme) (Seta Società Anonima) (Seta Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 22 vom 26. Januar 1920, Seite 146), ist die an den Direktor Adolf Pfeiffer erteilte Einzelunterschrift erloschen. Die Firma erteilt an den genannten Adolf Pfeiffer, von Mollis (Glarus), wohnhaft in Zürich, als Direktor, und an Albert Bertschi, von und in Zürich, als Prokurist, die Berechtigung, die Gesellschaft durch Kollektivzeichnung zu zweien zu vertreten.

Vegetabilien, Drogen, Heilkräuter usw. — 14. November. In ihrer Generalversammlung vom 16. Oktober 1922 haben die Aktionäre der **J. Hürlimann & Cie. Aktiengesellschaft**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 181 vom 22. Juli 1921, Seite 1490), die Auflösung der Gesellschaft beschlossen. Aktiven und Passiven sind von der Kollektivgesellschaft «Hürlimann & Hetzl», in Wädenswil, übernommen worden. Damit wurde die Liquidation als durchgeführt erklärt. Die Firma und damit die Unterschrift des einzigen Verwaltungsrates Karl Schönberger-Steiger werden daher ammit gelöscht.

14. November. **Maschinenfabrik Oerlikon (Ateliers de Construction Oerlikon)**, in Oerlikon (mit Zweigniederlassung in Lausanne) (S. H. A. B. Nr. 101 vom 2. Mai 1922, Seite 849). Aus dem Verwaltungsrate dieser Aktiengesellschaft sind ausgeschieden: Albert Gemperle-Beck und Gustave Hentsch und in der Generalversammlung vom 26. Oktober 1922 neu gewählt worden: Edouard de Goumots, Ingenieur, von Bern, in Emmenbrücke; Dr. Arthur Hoffmann, Advokat, von und in St. Gallen, und Fritz Locher, Ingenieur, von und in Zürich 2.

Gerberei und Lederhandlung. — 14. November. Die Firma **Wunderly & Cie.**, in Meilen (S. H. A. B. Nr. 105 vom 3. Mai 1919, Seite 754), Gerberei und Lederhandlung, Gesellschafter: Hans Wunderly-von Murat und Hans Wunderly, Sohn, und damit die Prokura des Albert Steiger, ist infolge Uebergangs des Geschäftes in Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Wunderly & Cie.», in Meilen, und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Hans Wunderly-Volkart und Charles Wunderly, beide von und in Meilen, haben unter der Firma **Wunderly & Cie.**, in Meilen, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1922 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist: Hans Wunderly-Volkart, und Kommanditär ist: Charles Wunderly, mit dem Betrage von Fr. 10,000 (zehntausend Franken). Gerberei und Lederhandlung; Zur «Gerberei». Die Firma erteilt Prokura an Albert Steiger, von und in Meilen.

14. November. **Aktienbuchdruckerei Wetzikon & Rütli**, in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 2 vom 4. Januar 1916, Seite 7). Dem aus 9 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrate gehören zurzeit an: Arnold Hirzel, Kaufmann, von und in Wetzikon, Präsident; Dr. med. Hans Haegi, Arzt, von und in Wetzikon, Vizepräsident; Hermann Bebie, Verlagsbuchhändler, von und in Wetzikon, Schriftführer; Wilhelm Nauer, Bankbeamter, von und in Hinwil; Wilhelm Heusser, Baumeister (Kreisschätzer), von und in Gossau; Emil Lättsch, Kaufmann, von und in Wald; Harry Weber, Direktor, von und in Rütli; Julius Guyer, Landwirt, von Seograben, in Bubikon, und Heinrich Baumann-Oertli, Fabrikant, von und in Rütli. Präsident und Schriftführer zeichnen unter sich kollektiv namens der Gesellschaft.

Bern — Berne — Berna Bureau Bern

Fabrik für elektrische Apparate usw. — 1922. 14. November. Am 13. November 1922 ist mit Sitz in Bern-Bümpliz unter der Firma **Chr. Gfeller, Aktiengesellschaft** eine Aktiengesellschaft mit unbeschränkter Dauer gegründet worden. Die Aktiengesellschaft bezweckt die Uebernahme der Firma «Chr. Gfeller», Fabrik für elektrische Apparate, in Bern-Bümpliz, und die Weiterführung dieses Betriebes. Sie ist berechtigt, sich an verwandten Betrieben in jeder Art zu beteiligen und neue Geschäftszweige aufzunehmen. Das Aktienkapital ist festgesetzt worden auf Fr. 180,000, eingeteilt in 180 Aktien von je Fr. 1000, welche auf den Namen lauten. Die Aktiengesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Chr. Gfeller». Der Uebernahmewert dieses Geschäftes ist (bei Fr. 187,517.15 Aktiven und bei Fr. 7517.15 Passiven laut Uebernahmeblatt vom 1. November 1922) auf Fr. 180,000 festgesetzt worden. Hioran erhält Chr. Gfeller, Vater, in Bern-Bümpliz 132 Aktien an Zahlungsstatt zum Nennwerte. Die Bekanntmachungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch eingeschriebenen Brief und, soweit Dritte in Betracht fallen, im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus Christian Gfeller, Fabrikant, von u. in Bern-Bümpliz, als einzigem Mitgliede. Die Verwaltung bezeichnet die Personen, welche die rechtsverbindliche Unterschrift führen und setzt die Art und Weise der Zeichnung fest. Es zeichnen für die Gesellschaft: Christian Gfeller, von und in Bern-Bümpliz, als Verwaltungsrat, mit Einzelunterschrift, und Otto Gfeller und Hans Gfeller, beide von und in Bern-Bümpliz, als Geschäftsführer, mit Kollektivunterschrift. Geschäftsdomizil: Bern-Bümpliz, Bümplizstrasse 69.

Bureau de Courtelary

Epicorerie, mercerie, vins et bière. — 13. novembre. Le chef de la maison **Adrien Wuilleumier**, à Renan, est Adrien Wuilleumier, de Tramelan-dessus, domicilié à Renan. Epicorerie, mercerie, vins et bière.

Bureau Interlaken

14. November. Unter der Firma **Produktionsgenossenschaft für Holzschnitzerei im Berner-Oberland** gründet sich mit Sitz in Brienz eine Genossenschaft. Sie bezweckt, durch Produktion und Verkauf von Holzschnitzereien die Hebung und Förderung des Holzschnitzergewerbes. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Statuten sind am 30. September 1922 festgesetzt worden. Mitglieder der Genossenschaft können werden: a) Einzelpersonen, die sich über eine gesetzliche Lehrzeit von mindestens drei Jahren im Schnitzergewerbe ausweisen und mit Holzschnitzereien keinen

Handel betreiben; b) Korporationen, Vereine und berufsverwandte Organisationen. Die Aufnahme geschieht nach erfolgter schriftlicher Anmeldung durch den Vorstand. Neu eintretende Einzelmitglieder haben eine Eintrittsgebühr von Fr. 30 zu entrichten, welche sofort zu bezahlen ist. Durch Beschluss des Vorstandes können die Genossenschafter verpflichtet werden, ihre sämtlichen Produkte in Schnitzereien der Genossenschaft abzuliefern. Neue, von Genossenschaftsmitgliedern selbst erstellte Modelle dürfen nur mit Einwilligung des Erstellers von andern Mitgliedern nachgemacht werden. Ein Mitglied, das die Interessen der Genossenschaft böswillig oder fahrlässig schädigt, kann vom Vorstand aus der Genossenschaft ausgeschlossen werden. Der Ausgeschlossene hat das Rekursrecht an die Generalversammlung. So lange nicht Liquidation oder Auflösung der Genossenschaft angeordnet oder verfügt worden ist, kann der Austritt aus der Genossenschaft von jedem Mitgliede genommen werden. Der Austritt wird aber nur auf Ende des Geschäftsjahres gestattet, es ist eine halbjährliche Kündigungsfrist einzuhalten. Bei Todesfall erlischt die Mitgliedschaft. Der Austritt aus der Genossenschaft ist erst nach drei Jahren gestattet. Mitglieder, die vorher ausscheiden wollen, können dies nur gegen Verzicht auf ihre Einzahlungen und auf alle Ansprüche an dem Genossenschaftsvermögen tun, und der Austritt entbindet diese nicht von der Zahlungspflicht für rückständige Beiträge gegenüber der Genossenschaft. Die Genossenschaft gibt an ihre Mitglieder Anteilscheine zu hundert Franken aus. Jeder Genossenschafter ist verpflichtet, wenigstens einen Anteilschein zu zeichnen. Ein Gewinn für die Genossenschaft wird nicht beabsichtigt. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident des Vorstandes und der Geschäftsführer durch kollektive Zeichnung. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Generalversammlung; 2. der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand; 3. der Geschäftsführer; 4. die Rechnungsprüfungskommission. Amtsdauer zwei Jahre. Mitglieder des Vorstandes sind: Präsident: Gottlieb Linder, Schreiner, von und in Brienz; Sekretär: Friedrich Fuchs, Schnitzler, von und in Brienz; Geschäftsführer: Friedrich Flück-Schild, Schnitzler, von und in Brienz.

Bureau de Moutier

Décolletages. — 14 novembre. La maison F. Charpiloz-Stalder, décolletages, à Bévilard (F. o. s. du c. du 14 septembre 1918, n° 219, page 1467), est radiée d'office ensuite de départ du titulaire.

Réparations de motos et vélos; accessoires pour vélos. — 14 novembre. Le chef de la maison Jacques Stähli, à Tavannes, est Jacques Stähli, de Zurich, mécanicien, à Tavannes. Réparations de motos et vélos, vente d'accessoires pour vélos.

Schwyz — Schwyz — Svitto

1922. 14. November. Die Firmen A. Welti-Furrer A.-G., in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich und publiziert im S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1922), Schweiz. Strassenbau-Unternehmung A.-G. Filiale Zürich, in Zürich (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich und publiziert im S. H. A. B. vom 29. Januar 1917 und Nr. 167 vom 6. Juli 1921), und Johann Hug, von Marthalen (Zürich), in Zürich 5 (eingetragen im Handelsregister des Kantons Zürich und publiziert im S. H. A. B. Nr. 30 vom 6. Februar 1922), haben unter der Firma A. Welti-Furrer A.-G., Schweiz. Strassenbau-Unternehmung A.-G., Johann Hug: Transport-Unternehmung Wäggitäl, in Sieben-Wangen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. März 1922 ihren Anfang nahm. Jedes Mitglied der Kollektivgesellschaft hat die Befugnis, die Gesellschaft nach aussen einzeln zu vertreten. Gemeinsame Uebernahme und Ausführung der Strassentransporte und des Strassenunterhaltes beim Bau des Kraftwerkes Wäggitäl, sowie Uebernahme verwandter Geschäfte. Geschäftslokal: Sieben (beim Bahnhof).

Glarus — Glaris — Glarona

1922. 13. November. Laut Statuten vom 7. November 1922 ist mit Sitz in Glarus unter der Firma Allgemeine Baumwoll-A.-G. (ABAG) eine Aktiengesellschaft von unbestimmter Dauer gegründet worden. Zweck des Unternehmens ist der Handel in Baumwolle und Baumwollfabrikaten, sowie die Beteiligung an Textil-Unternehmungen und Handelsgeschäften aller Art. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 500.000, eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende Aktien von je Fr. 1000. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt in Bern. Dem Verwaltungsrat gehören zurzeit an: Eduard Widmer, Kaufmann, von Killwangen (Aargau), in Zürich, als Vorsitzender, und Wilhelm Pestalozzi-Karberg, Kaufmann, von und in Zürich, als Mitglied. Die beiden Verwaltungsratsmitglieder führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft. Das Rechtsdomizil befindet sich bei Dr. jur. O. Kubli, Rechtsanwalt, in Glarus.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Châtel-St-Denis

Epicerie, mercerie. — 1922. 13 novembre. Le chef de la maison Marie Aerny, à Châtel-St-Denis, est Marie Aerny née Millasson, épouse de Daniel, de la Joux (Glâne), à Châtel-St-Denis. Epicerie, mercerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

1922. 14. November. Wegen Wegzug der Inhaber werden nachbezeichnete Firmen von Amtes wegen im Handelsregister gestrichen:

Metzgerei. — Ad. Schaad, in Rodersdorf (S. H. A. B. Nr. 216 vom 27. August 1909, Seite 1478 und dortige Verweisungen).

Hotel. — Celestin Schumacher, Hotel «Jura», in Mariastein, Gemeinde Metzleren (S. H. A. B. Nr. 92 vom 4. März 1905, Seite 366).

Zigarren, Zigaretten und Tabake. — Walter Bitterli, in Neunuglar, Gemeinde Nuglar (S. H. A. B. Nr. 20 vom 23. Januar 1920, Seite 130).

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

1922. 13. November. Unter dem Namen Hilfsfond der Angestellten und Arbeiter der Aktiengesellschaft J. J. Fischer's Söhne, besteht mit dem Sitz in Dottikon eine Stiftung. Zweck dieser Stiftung ist die Unterstützung von Angestellten und Arbeitern der Stifterin während der Dauer des Anstellungsverhältnisses in ausserordentlichen Notfällen, sowie zur Unterstützung von bedürftigen Angestellten und Arbeitern, die im Dienste der Stifterfirma ganz oder teilweise arbeitsunfähig geworden sind. Der Hilfsfonds kann ganz oder teilweise zum Einkauf der Leistungen der Stiftung bei einer Versicherungsgesellschaft verwendet werden. Die Stiftungsurkunde ist am 4. November 1922 errichtet worden. Einziges Organ der Stiftung ist der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat, welcher sie nach aussen vertritt. Namens desselben führt der Vorsitzende die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Stiftungsrat wird von der Stifterfirma auf eine Dauer von 4 Jahren gewählt. Vorsitzender ist Ernst H. Fischer, Fabrikant, von und in Dottikon.

Bäckerei, Futtermittel. — 13. November. Die Firma Albrük Kuhn, in Wohlen (S. H. A. B. 1910, Seite 1806), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen an nachfolgende Firma über.

Inhaber der Firma Karl Kuhn, in Wohlen, ist Karl Kuhn, von und in Wohlen. Bäckerei und Futtermittelhandlung, Friedhofstrasse 197.

Bezirk Brugg

14. November. Die Firma Emmenthal A. G. Exportgesellschaft für Schweizerkäse, in Brugg (S. H. A. B. 1922, Seite 446), erteilt Kollektivprokura an Werner Rohner, von Böbikon, in Bern.

Bezirk Kulm

14. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Gaswerk Oberwynthenthal, in Reinach (S. H. A. B. 1921, Seite 1501), hat folgende Ersatzwahl getroffen: An Stelle von Richard Dunkel zum Verwaltungsratsmitglied: Emil Niederer, Prokurist, von Walzenhausen, in Zürich, welchem Kollektivunterschrift erteilt wird. Die Unterschriftsberechtigung von Richard Dunkel ist erloschen.

Bezirk Laufenburg

13. November. Aktiengesellschaft Dachziegelwerk Frick (S. H. A. B. 1918, Seite 378). Die Prokuraunterschrift des Heinrich Roth-Meyer ist erloschen. Heinrich Roth-Meyer, von Reigoldswil, in Frick, führt als Direktor die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

Bezirk Zurzach

Spezerei-, Eisen- und Blechwaren. — 13. November. Die Firma J. Keller, Spengler & Negotiant, in Oberendingen (S. H. A. B. 1895, Seite 1252), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

13. November. Inhaber der Firma Josef Keller, Handlung, Spenglerei & elektr. Installationen, in Oberendingen, ist Josef Keller, von und in Oberendingen. Handlung, Spenglerei und elektrische Installationen. Hirschengasse Nr. 128.

14. November. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerische Sodafabrik, in Zurzach, hat unter dem Namen Stiftung für die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Schweizerischen Sodafabrik, mit dem Sitz in Zurzach, eine Stiftung errichtet. Der Zweck der Stiftung ist die Zuweisung von Unterstützungen an erkrankte oder bedürftige Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen der Schweizerischen Sodafabrik, sowie an ihre Hinterbliebenen aus den zur Verfügung stehenden Mitteln. Die Stiftung ist am 28. September 1922 errichtet worden. Die Verwaltung des Stiftungsvermögens geschieht durch die Schweizerische Sodafabrik unter Mitwirkung einer Verwaltungskommission. Alle mit der Zuweisung von Unterstützungen zusammenhängenden Fragen prüft und entscheidet eine aus fünf Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission. Die Verwaltungskommission wird vom Verwaltungsrat der Schweizerischen Sodafabrik gewählt. Sie besteht aus einem Mitgliede des Verwaltungsrates, einem technischen und einem kaufmännischen Direktor, sowie aus einem Vertreter der übrigen Angestellten und einem Vertreter der Arbeiterschaft. Die Amtsdauer der Mitglieder der Verwaltungskommission beträgt drei Jahre. Der Verwaltungsrat der Schweizerischen Sodafabrik bezeichnet den Präsidenten und den Vizepräsidenten der Verwaltungskommission. Die Mitglieder der Verwaltungskommission führen die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Stiftung in der Weise, dass sie durch kollektive Zeichnung je zu zweien die Stiftung rechtsverbindlich verpflichten. Mitglieder der Verwaltungskommission sind: Dr. Hermann Stumm, Advokat und Notar, von und in Basel; Viktor Engel, Ingenieur, französischer Staatsangehöriger, in Zurzach; Dr. Franz Jacob, Kaufmann, von St. Gallen, in Basel; Walter Weyneth, Kaufmann, von Lütlikofen (Solothurn), in Zurzach, und Heinrich Häuptli, Arbeiter der Sodafabrik, von Biberstein, in Zurzach.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Käserei und Schweinemast. — 1922. 13. November. Inhaber der Firma Karl Hörlmann, Käser, in Aspenreuti, Gemeinde Neukirch an der Thur, ist Karl Hörlmann, von Oberhofen-Münchwilen, in Aspenreuti. Käserei und Schweinemast.

Möbel- und Bausehreinerei. — 13. November. Inhaber der Firma Karl Hugentobler, in Matzingen, ist Karl Hugentobler, von Thundorf, in Matzingen. Möbel- und Bausehreinerei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Bellinzona

Bicicletta, armi, munizioni, riparazioni, ecc. — 1922. 13 novembre. Titolare della ditta Emile Jofy, in Bellinzona, è Emile Jofy fu Giovanni, di Cavallon (Francia), in Bellinzona. Bicyclette, armi, munizioni, riparazioni, ecc.

Commestibili ed osteria. — 14 novembre. Titolare della ditta Otto Peter, in Giubiasco, è Otto Peter, fu Giovanni, di Unterschlatt (Turgovia), in Giubiasco. Negozio di commestibili ed osteria.

Ufficio di Locarno

Vino. — 13 novembre. La ditta Lesnini Lodovico, vendita di vino, in Locarno (F. u. s. di c. del 21 aprile 1891, n° 95), viene cancellata, dietro istanza del titolare, per cessazione del commercio pel quale fu iscritto.

Ufficio di Lugano

Biancheria e maglieria. — 30 ottobre. Titolare della ditta Leo Rubinfield, in Lugano, è Leo Rubinfield, di Dubiecko (Polonia), domiciliato in Lugano. Magazzino di biancheria e maglieria.

13 novembre. Con decreto 13 ottobre 1922, l'autorità cantonale di vigilanza sul Registro di commercio ha ordinato la cancellazione d'ufficio delle ditte seguenti:

Cooperativa Sindacale Muraria, società cooperativa con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 17 marzo 1920, n° 124, pag. 915).

Prodotti chimici. — Chimos S. A. (Chimos Limited), società anonima con sede in Lugano, prodotti chimici (F. u. s. di c. del 21 febbraio 1919, n° 43, pag. 276).

Società Generale Italiana di Beneficenza nella Svizzera Italiana, associazione con sede in Lugano (F. u. s. di c. del 29 gennaio 1914, n° 23, pag. 155).

13 novembre. Credito Svizzero (Schweizerische Kreditanstalt) (Crédit Suisse), società anonima, con sede principale a Zurigo e succursale anche a Lugano (F. u. s. di c. del 12 settembre 1922, n° 213, pag. 1767 e precedenti). Attuale presidente del consiglio di amministrazione è l'amministratore della banca Dr. Julius Frey, da Möhlin, in Zurigo; egli firma in nome della società collettivamente con uno degli aventi diritto.

Distretto di Mendrisio

13 novembre. La società anonima Industria Ticinese di Laterzi, già Keller e Bonelli, in Boscherina Mendrisio, in liquidazione, escavazione dell'argilla e la fabbricazione ed il commercio dei laterizi in genere ed altri materiali da costruzione, in Boscherina, frazione di Novazzano (F. u. s. di c. del 29 luglio 1920, n° 195, pag. 1472), nella propria assemblea generale straordinaria degli azionisti del 10 ottobre 1922, constatato come la liquidazione sia ultimata, ha deciso lo scioglimento definitivo della società e la sua cancellazione dal registro di commercio.

13 novembre. La società anonima «Continental Italo Express, S. A.» impresa di trasporti internazionali, in Chiasso (F. u. s. di c. del 31 agosto

1920, n° 223, pag. 1667), con decisione dell'assemblea generale degli azionisti tenutasi il 3 ottobre 1922, si è sciolta e messa in liquidazione. A liquidatore venne designato Oswald Keller, commerciante, da ed in Basilea, il quale effettuerà la liquidazione sotto la ragione Continental Italo Express, S. A. in liquidazione.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

1922. 14 novembre. La Société de la Fromagerie de la Chaux, société coopérative ayant son siège à la Chaux (F. o. s. du c. des 10 mars 1899, page 319, et 29 septembre 1921, page 1896), a, dans son assemblée générale du 16 août 1922, renouvelé son comité, lequel est actuellement composé comme suit: président: Louis Bredaz, de Chevilly; vice-président: Charles Gleyre, de Chevilly; secrétaire: Emile Tachet, d'Arnex; membres: Emile Vüchet, de la Chaux, et Gustave Berger, d'Éclépens; tous agriculteurs, domiciliés à la Chaux.

Bureau de Lausanne

Ameublements, tapisserie, bonneterie, etc. etc. — 13 novembre. La maison E. Fessler, à Lausanne, voitures et articles pour enfants, ameublements, tapisserie, bonneterie et confections (F. o. s. du c. du 11 février 1921), a transféré ses magasins de la Route du Tunnel 8 et 10 à la Rue St-Laurent 29 et 3.

13 novembre. Société anonyme immobilière de Jolimont, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 novembre 1921). L'administrateur Emile Decker est de Duillier, sans profession, à Lausanne.

13 novembre. Société immobilière de Ben Posta, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 février 1917). Le conseil d'administration est composé de Alois de Meuron, d'Orbe (Vaud) et St-Sulpice (Neuchâtel), avocat; Emmanuel de Roguin, d'Yverdon, banquier; Charles Melley, de Ballaignes et Rougemont, architecte, et Auguste Ceresole, de Vevey, notaire, tous à Lausanne.

13 novembre. «Lausanne Palace» anciennement Le «Grand Hôtel», Société anonyme des Hôtels Beau-Site et Riche-Mont, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 septembre 1917). Le conseil d'administration est composé de Edouard Neiss, médecin, de Coinsins; Emile Decker, sans profession, de Duillier; Jules Dentan, entrepreneur, de Lutry; Charles Niess, avocat, d'Orbe; Alexis Mojonnier, employé de banque, de Mézières; Arthur Prod'hom, préfet, de Montherod, et Emile Gautschy, opticien, de Reinach (Argovie), tous domiciliés à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de la Chaux-de-Fonds

Combustibles. — 1922. 9 novembre. Le chef de la maison Ernest Nussbaumer, à la Chaux-de-Fonds, est Ernest-Henri Nussbaumer, de Luterkofen (Soleure), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Combustibles. Rue Numa Droz 51.

Bureau du Locle

31 octobre. Sous la raison Salon Coopératif de Coiffure, il a été fondé une société coopérative dont le siège est au Locle. Les statuts portent la date du 25 septembre 1922. La société a pour but l'exploitation d'un salon de coiffure, l'achat et la vente d'articles de toilette. Peut devenir membre, toute personne qui en fait la demande et est agréée par le comité. Chaque membre doit verser une finance d'entrée de fr. 2 qui reste propriété de la société. L'assemblée générale peut en outre décider de contracter les emprunts nécessaires pour acquisition de matériel ou autres dépenses importantes. Les membres peuvent en tout temps se retirer en donnant leur démission par écrit au comité. Le comité pourra exclure tout membre dont l'attitude portera préjudice à la société. Les membres sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale, organe principal de la société composée de tous les membres inscrits; b) un comité de 9 membres nommés par l'assemblée générale composé de: un président, un vice-président, un secrétaire, un vice-secrétaire, un caissier, un vice-caissier, et trois assesseurs. Il dirige la société et la représente vis-à-vis des tiers; c) la commission de vérification des comptes composée de trois membres au moins. Le président ou le vice-président avec le secrétaire ou le caissier ont seuls le droit de signer collectivement au nom de la société. Le bilan sera établi conformément à l'article 656 du C. o.; les bénéfices réalisés seront utilisés pour le développement de la société ou attribués à d'autres œuvres coopératives. Pour l'exercice courant, le comité a été constitué comme suit: président: All Maret, de Noiraigue, chef aux assortiments; vice-président: Georges Perrin, de Noiraigue, graveur; secrétaire: James Jacot, du Locle et de la Chaux-du-Milieu, employé F. O. M. H.; caissier: Albert Jung, de la Brévine, comptable; vice-secrétaire: Charles-Edouard Tissot, du Locle, horloger; vice-caissier: André Matthey, du Locle, horloger; assesseurs: Charles-A. Gagnébin, de Tramelan (Berne), horloger; Edouard Spillmann, du Locle, secrétaire de la F. O. M. H.; Henri Tissot, du Locle, horloger, tous domiciliés au Locle. Magasin et bureaux: Temple 29.

Bureau de Neuchâtel

9 novembre. Suivant acte reçu F. A. Wavre, notaire, à Neuchâtel, le 23 septembre 1922, l'Institut de musique et Conservatoire de musique de Neuchâtel, société anonyme ayant son siège à Neuchâtel (F. o. s. du

c. du 9 novembre 1917, n° 263, page 1773), a, dans son assemblée du même jour, confirmé l'augmentation de son capital-actions décidée en 1918 et constatée en 1919 et modifié les articles 5, 9, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21 et 22 des statuts. Les modifications sont notamment les suivantes: Le capital est porté de huit mille francs à seize mille francs, divisé en 160 actions, nominatives entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 3 à 5 membres, nommé pour 3 ans, qui ne peuvent être en même temps professeurs du Conservatoire. Le conseil d'administration est compétent pour nommer un directeur au Conservatoire. La société sera engagée par la signature individuelle du président du conseil d'administration et du directeur. Le conseil d'administration est composé de: Max-Eugène Porret, de Fressens, avocat, à Neuchâtel, président; Anatole Jobin, de Neuchâtel et des Bois, négociant, demeurant à Lausanne; Charles Rubli, de Zurich et Neuchâtel, négociant, à Neuchâtel; Willy Russ, de Neuchâtel, industriel, à Neuchâtel; Jules Meystre, de Thierrens, gérant, à Neuchâtel. Georges Humbert, du Locle et de la Chaux-de-Fonds, à Neuchâtel, cesse d'être administrateur. Il est nommé directeur.

Genève — Genève — Genève

1922. 11 novembre. Suivant actes dressés le 9 novembre 1922 par Me Tapponnier, notaire, à Genève, il est constitué sous la raison sociale: Société Immobilière Le Figuier, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, la possession, l'exploitation et la vente d'immeubles dans le canton de Genève et spécialement l'acquisition pour le prix de dix mille cinq cents francs d'un immeuble sis aux Eaux-Vives, comprenant la parcelle 2040 et copropriété de la parcelle 1689, appartenant à François Jacquemin. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est de mille francs (fr. 1000), divisé en 10 actions de 100 francs. Les actions sont nominatives. Tous les avis concernant la société seront notifiés par lettre chargée aux actionnaires. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. La société est valablement représentée et engagée vis-à-vis des tiers par la signature d'un administrateur. Le premier conseil d'administration est formé de Marius Pivot, banquier, de et à Genève. Bureaux: Rue du Stand 60.

Hôtel, etc. — 13 novembre. Le chef de la maison Blattner, à Genève, est Gottlieb Blattner, de Kuttigen (Argovie), domicilié à Genève. Exploitation d'un hôtel et café-restaurant, 2, Rue de Montbrillant.

13 novembre. La Société anonyme des Bains du Lac à Versoix, ayant son siège à Versoix (F. o. s. du c. du 23 juillet 1908, page 1326), a, dans son assemblée générale du 10 octobre 1922, dont procès-verbal authentique a été dressé par Me A. L. Sautter, notaire, à Genève, prononcé sa dissolution. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

13 novembre. Continental Caoutchouc Compagnie A. G. (Société anonyme Continental caoutchouc Compagnie) (Soc. Anonima Continental Caoutchouc Compagnie), ayant son siège principal à Zurich et une succursale à Plainpalais (F. o. s. du c. du 4 mai 1922, page 867). Dans son assemblée générale du 21 septembre 1922, la société a modifié ses statuts sur un point non soumis à publication.

Fournitures. — 13 novembre. Par jugement en date du 2 novembre 1922, le tribunal de première instance de Genève a prononcé la révocation de la faillite de la maison E. Wiehr, commerce de fournitures, à Genève, dont la radiation d'office a été publiée dans la F. o. s. du c. du 21 juin 1922, page 1211. En conséquence l'inscription de la dite maison est rétablie comme ci-devant (F. o. s. du c. des 5 juillet 1915, page 936; 10 février 1916, page 214; 9 octobre 1919, page 1780).

13 novembre. Les raisons ci-après sont radiées d'office suite de faillite: Epicerie fine, vins et liqueurs. — Curchod, commerce d'épicerie fine, vins et liqueurs, à l'enseigne «Epicerie de la Métropole», à Genève (F. o. s. du c. du 13 janvier 1921, page 109).

Huiles et graisses industrielles, produits chimiques, etc. etc. — J. Lambercier et Co, fabrique et commerce d'huiles et graisses industrielles et produits chimiques, atelier de constructions mécaniques et commerce de machines-outils et articles techniques, à Genève (F. o. s. du c. du 7 avril 1920, page 645).

13 novembre. Aux termes d'acte reçu par Me Pierre Carteret, notaire, à Genève, le 10 novembre 1922, il a été constitué sous la dénomination de: Société Immobilière Avenue des Vollandes n° 14, une société anonyme ayant pour objet l'achat, la vente et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève et notamment l'acquisition pour le prix de septante-cinq mille francs d'un immeuble sis aux Eaux-Vives, Avenue des Vollandes n° 14, propriété de Adolphe-Gustave Monod, rentier, à Genève. Son siège est à Genève. La durée de la société est indéterminée. Le capital social est de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de 500 francs chacune, nominatives. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un à trois membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Le conseil d'administration est composé pour la première période de Auguste Nospikel, architecte, de et à Genève. Locaux: Rue de Hollande n° 12, chez A. Nospikel.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Bilanz am 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
4,000,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	5,000,000	—
6,604,518	18	Bestand an Effekten.	1,000,000	—
631,800	—	Darlehen auf Hypothek.	200,000	—
		Immobilien:	Reserve für schwelbende Schäden	4,968,135
174,000	—	Geschäftsgebäude Elisabethenstrasse Nr. 51 (Brand-Assekuranz Fr. 175,000.—)	Reserve für nicht abgelauene Risiken	2,456,420
85,000	—	Liegenschaft Elisabethenstrasse Nr. 53 (Brand-Assekuranz Fr. 83,000.—)	Diverse Kreditoren, Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaften	1,107,757
1,719	70	Wechsel-Portefeuille.	Noch rückständige Dividende	2,176
45,301	62	Kassa-Bestand.	Dividenden-Konto	160,000
		Diverse Debitoren:	Tantième-Konto	30,000
1,213,238	98	1. Bankiers und Banken.	Gewinn- und Verlust-Konto:	
483,180	61	2. Agenten und Versicherte.	An den Beamten-Versicherungs- und Unterstützungs-fonds	20,000
1,635,779	42	3. Versicherungs- und Rückversicherungs-Gesellschaften.	Vortrag des Saldo	20,052
90,002	44	Noch zu verrechnende Zinsen.		
14,964,540	95			

Basel, im April 1922.

Basler Transport-Versicherungs-Gesellschaft

Namen des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. August Sulger. Der Vize-Präsident: Wilh. Pelswerk-Imhoff. Der Direktor: Rud. Philipp.

Schweizerische Rückversicherungs-Gesellschaft in Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
15,000,000	—	Obligationen der Aktionäre.	Aktienkapital (10,000 Aktien à 2000 Fr.)	20,000,000
2,500,000	—	Grundbesitz.	Reservefonds	2,000,000
74,647,779	10	Wertschriften und Hypotheken.	Spezial-Reserve	4,400,000
95,245,459	64	Zinstragende Dépôts inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften und Banken	20,032,897
8,203,169	08	Guthaben bei Banken.	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven.	38,610,460
58,759	75	Kassa-Saldo.	Diverse Kreditoren	2,084,801
33,799,336	62	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften und Diverse.	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
861,300	80	Zu verrechnende Zinsen.	für laufende Risiken	34,767,212
			für schwebende Schäden	22,950,565
			für aussergewöhnliche Schadenereignisse (Katastrophen-Reserve)	7,500,000
			Reserven der Leben-Abteilung:	
			Deckungs-Kapital	70,519,680
			Reserve für Rentenversicherungen	3,452,956
			Reserve für schwebende Versicherungsfälle	1,722,353
			Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	2,274,879
			Spezial-Reserve	Fr. 200,000.—
			Angestelltenfürsorge	150,000.—
			Dividende an die Aktionäre	1,500,000.—
			Tantième	375,000.—
			Vortrag auf neue Rechnung	49,879.05
230,315,804	99		230,315,804	99

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1921 sind nach den vom Schweizerischen Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der sogenannten Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 13. Juni 1922. (B. 41)

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident. Der General-Direktor: E. Hürlimann.

PRUDENTIA, Aktiengesellschaft für Rück- und Mitversicherungen in Zürich
Bilanz per 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
4,500,000	—	Obligationen der Aktionäre.	Aktien-Kapital (4000 Aktien à Fr. 1500)	6,000,000
4,794,836	50	Wertschriften (Bilanzwert):	Reservefonds	1,000,000
4,845	—	Staatsanleihen.	Spezial-Reserve	1,100,000
23,625	—	Obligationen mit Staatsgarantie.	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften	2,512,994
8,598,944	—	Obligationen von Städten und Gemeinden.	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven	36,693
5,187,766	—	Eisenbahn-Obligationen.	Diverse Kreditoren	273,123
527,705	—	Obligationen von Banken und anderen Unternehmungen.	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
4,010,800	—	Aktien von Versicherungsunternehmungen und Banken.	für laufende Risiken	14,421,004
10,899,892	52	Hypotheken.	für schwebende Schäden	9,822,321
460,210	45	Zinstragende Dépôts inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	für aussergewöhnliche Schadenereignisse (Katastrophen-Reserve)	1,000,000
6,152,392	93	Guthaben bei Banken.	Reserven der Leben-Abteilung:	
393,654	15	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.	Deckungs-Kapital	8,661,095
		Zu verrechnende Zinsen.	Reserve für schwebende Versicherungsfälle	107,487
			Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	619,952
			Spezial-Reserve	Fr. 100,000.—
			Angestelltenfürsorge	75,000.—
			Dividende an die Aktionäre	320,000.—
			Tantième	90,000.—
			Vortrag auf neue Rechnung	34,952.10
45,554,671	55		45,554,671	55

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1921 sind nach den vom Schweizerischen Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der sogenannten Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 13. Juni 1922. (B. 42)

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident. Der General-Direktor: E. Hürlimann.

„Rückversicherungs-Gesellschaft Zürich“
Bilanz per 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,500,000	—	Obligationen der Aktionäre.	Aktien-Kapital (1000 Aktien à Fr. 2000)	2,000,000
2,600,000	—	Wertschriften (Bilanzwert):	Reservefonds	45,000
208,000	—	Staatsanleihen.	Spezial-Reserve	5,000
3,614,130	—	Obligationen von Städten und Gemeinden.	Guthaben von Versicherungs-Gesellschaften	7,126,401
1,338,168	—	Eisenbahn-Obligationen.	Guthaben von Retrozessionären für einbehaltene Reserven	14,337,446
980,000	—	Obligationen von Banken und andern Unternehmungen.	Diverse Kreditoren	2,889
14,050,348	99	Hypotheken.	Reserven der Elementar-Abteilungen:	
115,592	—	Zinstragende Dépôts inkl. Lebensversicherungs-Reserven in Händen der Zedenten.	für laufende Risiken	1,936,666
4,257,985	55	Guthaben bei Banken.	für schwebende Schäden	1,895,634
5,531	25	Guthaben bei Versicherungs-Gesellschaften.	Reserven der Leben-Abteilung:	
		Zu verrechnende Zinsen.	Deckungs-Kapital	1,228,909
			Reserve für schwebende Versicherungsfälle	29,584
			Saldo der Gewinn- und Verlust-Rechnung	62,224
			Reservefonds	Fr. 20,000.—
			Dividende an die Aktionäre	30,000.—
			Tantième	5,000.—
			Vortrag auf neue Rechnung	7,224.97
28,669,755	79		28,669,755	79

Die technischen Reserven der Leben-Abteilung per Ende 1921 sind nach den vom Schweizerischen Bundesrat genehmigten Grundlagen richtig berechnet und zwar ohne Anwendung der sogenannten Zillmer'schen oder einer ähnlichen Methode.
Der mathemat. Revisor: Prof. Dr. E. Amberg.

Zürich, den 13. Juni 1922. (B. 43)

Der Verwaltungsrat: Dr. Ch. Simon, Präsident. Der General-Direktor: E. Hürlimann.

Basler Rück-Versicherungs-Gesellschaft
Bilanz am 31. Dezember 1921

Aktiva			Passiva	
Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
1,200,000	—	Verpflichtungsscheine der Aktionäre.	Aktien-Kapital	1,500,000
2,298,820	30	Bestand an Effekten.	Reservefonds	500,000
288,000	—	Darlehen auf Hypothek.	Reserve für schwebende Schäden	1,178,897
11,430	95	Kassabestand.	Reserve für nicht abgelaufene Risiken	269,594
156,289	54	Diverse Debitoren.	Diverse Kreditoren	462,191
33,855	60	Noch zu verrechnende Zinsen.	Ausstehende Dividende	1,790
			Dividenden-Konto	45,000
			Tantième-Konto	8,250
			Gewinn- und Verlust-Konto:	
			An den Beamten-Versicherungs- und Unterstützungs-	
			fonds	10,000
			Vortrag des Saldo	12,673
3,988,396	39		3,988,396	39

Basel, im April 1922 (B. 46)

Basler Rück-Versicherungs-Gesellschaft
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Dr. August Sulger. Der Vize-Präsident: Wilh. Preiswerk-Imhoff. Der Direktor: Rud. Philipp.

Basler Versicherungsgesellschaft gegen Feuerschaden

Bilanz vom 31. Dezember 1921

Aktiva		Passiva	
Fr.	Ct.	Fr.	Ct.
8,000,000	—	Aktien-Kapital	10,000,000
173,916	88	Reservefonds	5,000,000
7,737,856	99	Prämien-Reserve für laufende Risiken:	
2,700,000	—	a) Feuerversicherung	3,983,555
10,081,247	89	b) Einbruchdiebstahlversicherung	478,302
6,548,739	67	Reserve für schwabende Schäden:	
1,893,390	95	a) Feuerversicherung inkl. Extrareserve	2,590,586
—	—	b) Einbruchdiebstahlversicherung	84,989
		Guthaben von Versicherungs- und Rückversicherungs-	
		Gesellschaften sowie Diversen	13,204,255
		Diverse Kreditoren	1,374,232
		Nicht erhobene Dividenden	2,640
		Auf das Rechnungsjahr entfallende Steuern und Abgaben	287,337
		Gewinn und dessen Verwendung:	
		a) an die Aktionäre	80,000
		b) Vortrag auf neue Rechnung	49,233
37,135,152	38 (B. 47)	37,135,152	38

Basel, den 1. Juni 1922.

Basler Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden

Namens des Verwaltungsrates,

Der Präsident: Dr. August Sulger.

Der Vize-Präsident: C. Zahn.

Der Direktor: Dr. E. Simon.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

Italien

(Aus einem Bericht des schweizerischen Konsulats in Venedig.)

Die Lage hat sich in der Berichtsperiode nicht wesentlich verändert, obwohl von einem Anziehen in der Metall- und Maschinenbranche gesprochen werden kann.

Die unverhältnismässig steigenden Preise des deutschen Marktes sind für die italienische Industrie von gutem Einfluss, was sich in verschiedenen Branchen bereits deutlich bemerkbar gemacht hat. Von Bedeutung für die Schweiz dürfte eine Bekanntmachung des Generalkommissariats in Trient sein, welches die Ausfuhr von Vieh nach Oesterreich und dem übrigen Ausland regelt:

«Grundsätzlich ist die Ausfuhr von Rindvieh ins Ausland verboten. Nur in Ausnahmefällen erteilt das Finanzministerium im Einvernehmen mit dem Ackerbauministerium über Ansuchen der Parteien die Erlaubnis zur Ausfuhr von Schlachtvieh in die Schweiz gegen Wiedereinfuhr einer entsprechenden Menge Zuchtvieh der Schweizer Milchviehrasse. Für den Austausch wird in der Regel das Verhältnis zu Grunde gelegt, dass für ein italienisches Schlachtvieh ein Stier, eine Kuh oder ein Stück Jungvieh der Schweizer Milchviehrasse oder zwei Zuchtkälber eingeführt werden müssen. Schafe, Schweine und Pferde können auf Grund direkter Bewilligung der Zollämter ausgeführt werden.»

Die wirtschaftliche Lage hat keine grosse Aenderung erfahren.

Der Diskonto-Satz ist von 6 auf 5½ % herabgesetzt worden und hat bewirkt, dass die Geschäfte erleichtert werden und die Gewährung von Krediten an Handel und Industrie eher ermöglicht ist. Zudem ist die Lage der Börsenwerte eine befriedigendere geworden. Wenn auch die Staatspapiere stetigen Schwankungen unterliegen, sind sie im Grunde doch fest geblieben, d. h. haben keine nennenswerten Einbußen erlitten. Besonders gut quotiert sind die chemischen Werte, während infolge der ersten Industriekrise die Metallwerte auf ihrem niederen Stand verblieben sind.

Pérou — Situation du commerce et de l'industrie

(Rapport du Consulat de Suisse à Lima.)

La situation générale enregistre de nouveau une légère amélioration, ainsi qu'il résulte de mes investigations dans les cercles commerciaux et industriels. Les publications officielles des douanes font malheureusement encore défaut, afin de pouvoir le confirmer.

Il est intéressant de comparer les chiffres du commerce extérieur du Pérou, du premier semestre de l'année 1921 avec celles du 1^{er} semestre 1922.

1 ^{er} semestre 1921	1922
Importations: £ 9,562,304	4,780,889
Exportations: £ 7,807,033	7,937,052
Déficit: £ 1,755,271	Solde: 3,156,163

La chute des importations d'un 50 % s'explique par le fait que pendant le premier semestre 1921 à l'occasion de la grande baisse des prix, les stocks ont été complétés ou même surchargés, dans l'espérance d'une hausse prochaine. La crise ayant duré plus de temps que l'on ne croyait, les stocks n'ont pu être liquidés, de sorte qu'aujourd'hui il en existe encore une bonne part. Outre la formation de ces stocks qui a forcé les commerçants à s'abstenir de nouvelles importations, il faut signaler une diminution considérable de la capacité d'achat du public, provoquée par l'impasse dans laquelle se trouvent actuellement les finances du gouvernement, qui ne peut payer ses créanciers et ses fonctionnaires qu'avec difficulté et beaucoup de retard. Preuant en outre en considération que la crise mondiale a contraint beaucoup de commerçants et industriels de réduire leur personnel, la diminution des importations est compréhensible.

Quant aux exportations les chiffres sont restés les mêmes, toutefois il faut rendre attentif sur la ligne ascendante des exportations d'un mois à l'autre: mars: £ 790,007, avril: £ 1,236,879, mai: £ 1,401,422, juin: £ 1,581,268, qui confirme pleinement les améliorations signalées.

Les moissons de coton et les campagnes de sucre battent leur plein et ne manqueront pas d'augmenter considérablement les chiffres d'exportations des mois prochains. En ce qui concerne le sucre, celui-ci n'est pas raffiné au Pérou (il n'y a que deux ou trois raffineries) mais au Chili, ce qui signifie une perte considérable vu que justement les plus gros bénéfices dans l'industrie du sucre sont réalisés par le raffinage. Pour un outsider, qui ne connaît que la tension politique entre ces deux pays, cet état de chose est incompréhensible. Mais les financiers ne s'occupent pas de la politique et selon l'opinion dans les cercles initiés, les groupes capitalistes du Pérou, en sa qualité de producteur, et du Chili, comme acheteur, ont trouvé bien d'organiser l'exploitation de la manière indiquée.

Le pour cent des importations suisses au Pérou est de 0,008 % = £ 336 = fr. s. 7000 environ (change sur Genève très stable, ce dernier temps à 21. 25 par Livre péruvienne) sur le total, ce qui est très peu, même prenant en considération la crise. La Hollande et la Belgique, par exemple, se placent beaucoup plus favorablement avec 0,8 % = £ 39,362 et 1,4 % = £ 67,930, respectivement. Toutefois je crois que plusieurs articles suisses (montres et broderies) sont vendus indirectement au Pérou, c'est-à-dire par les bureaux que diverses maisons suisses entretiennent à Londres ou ailleurs ou par des maisons étrangères, qui fonctionnent comme intermédiaires. Toutes ces mar-

chandises figurent évidemment dans les statistiques en faveur d'autres pays, quoique la provenance soit suisse.

A mon avis, l'on pourra augmenter considérablement les importations par l'organisation d'une propagande efficace. Je sais bien que nos exportateurs suisses ont souvent fait des expériences douloureuses, uniquement dû au fait qu'ils ne se sont pas suffisamment renseignés sur les caractéristiques particulières à notre marché, ainsi que j'ai pu le constater en liquidant plusieurs litiges commerciaux.

Le meilleur moyen pour remédier à cet état de choses est de nommer un représentant connaissant le pays et ses coutumes, qui pourra surveiller la marche des affaires et cas échéant intervenir pour la sauvegarde des intérêts de ses représentés. Le Consulat est toujours à l'entière disposition de nos commerçants et industriels afin de leur indiquer un représentant honorable, actif et capable.

Le représentant, en outre, sera particulièrement à même de faire de la propagande nécessaire pour l'introduction de l'article, avec un minimum de frais.

Il se courent actuellement des rumeurs, malheureusement non sans fondement, que le gouvernement a l'intention de protéger certaines industries indigènes (chaussures, textile) par une augmentation considérable des droits d'entrée, en procurant au fisc en même temps de nouvelles recettes. Quoique l'industrie indigène dispose d'une main d'œuvre beaucoup meilleure marché qu'ailleurs et qu'elle ait les matières premières dans le pays même, elle n'a pas réussi à s'imposer, ensuite de la qualité inférieure de ses produits. Je ne manquerai pas de tenir nos exportateurs au courant du suivi.

Le Pérou fait actuellement de grands efforts pour améliorer sa race bovine. A cet effet a eu lieu à Lima, il y a peu de temps, une exposition de bétail, où nos races ont emporté plusieurs premiers prix.

Portugal — Exportation

A teneur d'une communication du Consulat général de Suisse à Lisbonne, le «Diario do Governo» du 21 octobre 1922 a publié un décret relatif au régime des exportations et réexportations du Portugal, destiné à empêcher l'évasion des capitaux en obligeant les exportateurs à vendre au Gouvernement, par l'entremise d'une Banque, les lettres de change sur l'étranger, produit de leurs exportations. Le but principal de ces dispositions serait le relèvement du change portugais.

Conformément aux prescriptions du décret précité, l'exportation ou la réexportation du Portugal ou des îles Açores et Madère est soumise à des surtaxes spéciales indiquées dans un tableau annexé au décret et perçues indépendamment de celles déjà en vigueur à cette date.

Le dépôt du montant des surtaxes peut être remplacé, si cela convient à l'exportateur ou réexportateur et si la Banque de Portugal l'accepte, par une caution donnée à cette Banque ou à ses succursales, caution analogue à celles faites en douane. La caution comprendra non seulement le paiement des surtaxes, mais aussi l'engagement de vendre les effets de change aux banques et banquiers.

Dans les 10 jours qui suivent la date de l'exportation ou de réexportation, l'exportateur ou réexportateur pourra réclamer à la Banque de Portugal la restitution des sommes déposées comme surtaxes, du moment qu'il s'engage, sous caution d'une banque ou d'un banquier, à remettre à cette banque ou à ce banquier toute la valeur en monnaie étrangère de la marchandise exportée ou réexportée, tout ou partie de cette valeur restant, suivant les besoins, à la disposition du Gouvernement.

Dans les 10 jours à partir de celui de l'exportation ou réexportation, on fixera le taux de change (si cela n'a pas été déjà fait) pour les lettres de change représentant les marchandises exportées ou réexportées.

Le Gouvernement se réserve toujours le droit de prendre à son compte la marchandise consignée et à la payer au prix de la facture initiale, plus 10 %.

Il n'est pas permis à l'exportateur ou réexportateur d'acquiescer en une autre monnaie que celle du Portugal, des marchandises destinées à l'exportation ou à la réexportation.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

(Ueberweisungskurse vom 16. November an) — Cours de réduction à partir du 16 novembre²⁾

Belgique fr. 34. 30; Deutschland Fr. —. 09; Italie fr. 26. 10; Oesterreich Fr. —. 01; Grande-Bretagne fr. 25. —.

Postscheck- und Giroverkehr. — Chèques et virements postaux

Nr. 45. Neue Beirträge. — 11. XI. 1922. — Nouvelles adhésions.

Aarau: VI. 1521 Aarg. Aktionskomitee gegen die Vermögensabgabe. — VI. 1148 Greuter, A., Verlags- und Reklame-Institut. Aesch (B.-L.): V. 6352 Vogel, Alfred. Altstätten (Zeh.): VIII. 2397 Société Fox Co. Arosa: X. 635 Amrein, O., Dr. Abonnent II. 1669 Société pastorale suisse. Baden: VI. 1314 Gesellschaft der Biedermeier. — VI. 1904 Zahnd & Ruegg, Verlag Aarg. Bauernblatt. Balerna: XIa. 353 S. A. prodotti Briosehl. Basel: V. 4149 Alt-Herrenverband der O. W. B. — V. 4429 Ffückiger, A., Inspektor der Lebens- & Unfallversicherungs-Gesellschaft Die Schweiz — La Suisse. — V. 4991 Giese-Jöhr, Arthur, Heraldik. — V. 4375 Hennig-Bieder, Otto, Vertreter. — V. 3466

) Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — 2) Sauf adaptation aux fluctuations.

Klausner, Otto, « Veritas ». — V. 101 Männerchor Spalen. — V. 2733 Ritter, Alex., Mech. Werkstätt. — V. 4811 Robert, Henri. — V. 4213 « Scholastika ». — V. 5085 Schudel, Hermann, Falknerstrasse 4. — V. 3971 Verband Schweiz. Färbereien und Chem. Waschanstalten. — V. 3693 Vereinigung «Niederland» Basel. Bern: III. 4489 Lafranchi, Enrico, Postbeamter. — III. 4474 Lanterburg, A., Dr. med. — III. 922 Oberholzer, Frithjof, Generalverwalter. — III. 4483 Sand-Haltmeyer, Alice. — III. 4493 Senger, Max, Dr. Biol: IVa. 1389 Kammermann, E., Mech. Schreinerel. — IVa. 1390 Methodistengemeinde. — IVa. 1290 Wartmann & Cie., Zentral-Apothek. — IVb. 477 Bonjour, Rod., camionnage et combustibles. Brug: VI. 1826 Bolliger, Jak., Lebens- und Genussmittel. Büren a. A.: Va. 805 Meuly, H. C., Zahnrat. Bümme: VIIIb. 629 Altorfer & Schweizer, Schwendi. Bulle: IIa. 520 Banque de l'Etat de Fribourg, agence. La Chaux-de-Fonds: IVb. 794 Blum, René, huiles et savons. — IVb. 902 Coopérative Concordia de la Chaux-de-Fonds et du Jura. — IVb. 684 Jacot, Paul Ernest, représentant. — IVb. 752 Marelli, Josué, ébéniste. — IVb. 699 Schmelz-Vogt, O., cabinet dentaire. — IVb. 222 Société fédérale de gymnastique, ancienne section. — IVb. 901 Tombola, Journées des chômeurs. Chlasso: XIa. 595 Rey, suce. de P. A. Chnr: X. 608 Faller, H., Dr., Rechtsanwält. — X. 1217 Schwerli, Ernst, Musikdirektor. Davos-Platz: X. 979 Maurer, J., Sohn, Metzgerel. — X. 1215 Mckerkämper & Rohrer. Delémont: V. 6350 Hännli, F. & M., installations électriques. Fribourg: IIa. 522 Schiaad, Léon, cominercant. — IIa. 521 Sleglé, Emile, ébéniste. — IIa. 519 Société suisse des cominercants, cours de perfectionnement. Genève: I. 2247 Association économique des étudiants de Russie à Genève. — I. 2513 Gerin, abbé (ECHO de St-François). — I. 2012 Picker, Lucien, Ing. construction mécanique et automobiles. — I. 2786 Union amicale des écoles enfantines. Gümilgen: III. 678 Bier, Alfred, Md.-Tailleur. Horgen: VIII. 792 Bruderer, O., Versandgeschäft. — VIII. 9459 Brüttsch, Gebr., Bantechinische Isolierungen. — VIII. 2689 Schaffner, Joh., Gartenbaugeschäft. Küssnacht, R.: VII. 2422 Gambaro, Joh., Baugeschäft. — VII. 2400 Schweiz. Weichkäseverein, E. Baer & Co. Lausanne: II. 390 Association vaudoise des assurés auprès des compagnies allemandes sur la vie. — II. 1928 Bovay, E., confiserie fine. — II. 2299 Commandant du 5^e arrondissement militaire. — II. 1849 Eggstein & Cie., mercerie et bonneterie en gros. — II. 1549 Graf, Ysurre, agent général d'assurances «Nationale Suisse». — II. 1827 Scheerer, Alexandre, serrurerie et appareillage. Leysin: II. 1937 Sanatorium populaire. Liestal: V. 6348 Rabattverein Liestal & Umgebung. Lo-

arno: XI. 748 Amministrazione del giornale «Il Paese». — XI. 678 Zappin, Enrico, macelleria. Lugano: XIa. 797 Scala, Rocco, farmacia. Luzern: VII. 2419 Junker-Tanner, Frau, Wikö-Generaldepot. — VII. 2416 Kiener, Schwestern, Weisswaren. — VII. 2421 Müller & Sulser, Blumengeschäft. — VII. 2410 Nüggeli-Steiner, Frau. — VII. 313 Swiss Ski-Verband, Zentralkasse. — VII. 2425 Schweiz. Ski-Verband, Fonds für Grats-Ski. — VII. 2420 Portmann, Alfred, Käser. — Montet Br.: IIa. 293 Bouverat frères, Montreux: IIb. 476 Chollet, Staehelin & Florio, entrepreneurs. Nenehâtel: IV. 1089 Bertschinger, James. — IV. 1090 Nouvel Essor. — IV. 1091 Schweizer, Christian, Café-Restaurant du Théâtre. Noville: IIb. 385 Boursier communal. Oberenfelden: VI. 1317 Appell & Kyburz, Auto-Garage. Richterswil: VIII. 9510 Quellwasserversorgung. — VIII. 4062 Suter-Thiele, R. J., Bürsten- & Korbwaren. Rothe: II. 2429 Commandant du 1^{er} arrondissement militaire. Romont: IIa. 523 Société des artilleurs et soldats du train. Solothurn: Va. 363 Nagel, Eugen, Notar. Spiez: III. 4491 Hännli, Chr., & Söhne, Mech. Bau- und Möbelschreinerel. Thun: III. 4391 Wunderlich, J., Lederhandlung. Untervaz: X. 1216 Feldschützenverein. Vevey: IIb. 478 «Flm», fabrique d'inscriptions en métal fondu, Acbischer & Cie. — IIb. 248 Grumbach, J., tissus et confections. Wädswil: VIII. 8579 Stahel-Pfenninger, Albert. Wiedlisbach: Va. 517 Gemeindegeldverord. Winterthur: VIIIb. 937 Alt-Herrn-Verband der Argovia. — VIIIb. 446 Schwyn-Lehner, K. — VIIIb. 896 Zuber, Ernst, Propaganda und Organisation. Zollikon: VIII. 9511 Knecht, E. O., Ingenieur. Zürich: VIII. 4378 Benz, Karl, Sattler und Tapezierer. — VIII. 9513 Bodmer-Bodmer, E., Uetlibergstr. 140. — VIII. 9518 Brunner, Ernst, Rechtsanwält. — VIII. 7450 Butonla A.-G. — VIII. 9519 Chessex, Charles, étudiant. — VIII. 9494 Christlich-soziale Partei der Stadt Zürich. — VIII. 9451 Furrer, A., Buchdruckerei. — VIII. 2587 Germann, Hugo, Dr. med. — VIII. 4869 Geschwind, Otto, Vertreter. — VIII. 1156 Hagmann-Niederer, Otto, Handels- und Industriezeugnisse. — VIII. 9501 Honegger, B., Wehtalerstrasse 59. — VIII. 1756 Joller-Jüri, Frau, Kolonialwaren und Dolkassens. — VIII. 9507 Koch, Joh., Landesprodukte en gros. — VIII. 9453 Mariacher, Paul, Teppiche. — VIII. 9493 Meier-Mattes, C., Wasserdichte Stoffe. — VIII. 3767 Schelling, Franz, Sihlfeldstr. 24. — VIII. 1927 Stalder, Alfred, Bildhauer. — VIII. 9442 Wolfensberger, E. R., Toiletten-, Kamm- und Schilddattwaren. Anvers: V. 6349 Consulat de Suisse. Dortmund: V. 6333 List & Co. Lulno-stazione: XI. 44 Agenzia poste svizzera.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Brauereigesellschaft z. Hirschen in St. Fiden, St. Gallen-Ost

Einladung an die Herren Aktionäre zur XXXIV. ordentlichen Generalversammlung auf Montag, den 18. Dezember 1922, nachmittags 3 Uhr im Saale zum „Hirschen“ in St. Fiden

TRAKTANDEN:

1. Geschäftsbericht und Vorlage der Jahresrechnung pro 1921/22.
2. Bericht der Kontrollstelle und Beschlussfassung über die Jahresrechnung.
3. Decharge Erteilung an die Verwaltung.
4. a) Erneuerungswahl von zwei Mitgliedern des Verwaltungsrates gemäss § 13 und 14 der Statuten, sowie eine Ersatzwahl. b) Wahl der Kontrollstelle.

Geschäftsbericht und Rechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Dezember an für die Herren Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Ebendasselbst, sowie bei der Schweiz. Bankgesellschaft in St. Gallen können bis und mit dem 16. Dezember gegen Ausweis über den Aktienbesitz Eintrittskarten zur Generalversammlung bezogen werden. Am Tage der Generalversammlung werden keine Eintrittskarten mehr abgegeben. 2793 (LG 1133)

St. Gallen-Ost, den 14. November 1922.

Für die Brauereigesellschaft z. Hirschen in St. Fiden:
Der Verwaltungsrat.

Canton de Neuchâtel

Remboursement d'obligations
Emprunt 4 % de 1907

Par tirage au sort de ce jour, les 312 obligations dont les numéros suivent, ont été désignées pour être remboursées le 31 janvier 1923 et cesseront de porter intérêt dès cette date:

12	309	359	412	518	578	606	636	767	718
746	757	803	876	954	966	970	1002	1063	1064
1090	1119	1165	1170	1223	1264	1363	1407	1477	1828
1890	1961	1983	2103	2105	2254	2318	2334	2388	2549
2613	2629	2663	2839	2965	2968	3050	3128	3147	3150
3284	3423	3438	3464	3465	3555	3602	3615	3644	3720
3819	3826	4003	4195	4385	4406	4485	4516	4543	4666
4718	4868	4977	5004	5014	5024	5065	5109	5124	5192
5247	5266	5321	5340	5455	5498	5543	5558	5577	5585
5656	5661	5836	5854	5871	5895	6018	6039	6081	6123
6149	6195	6254	6430	6444	6459	6485	6525	6632	6696
6715	6727	6736	6744	6801	6819	6877	7118	7122	7198
7328	7330	7389	7396	7546	7552	7624	7628	7631	7642
7713	7728	7800	7855	7885	7935	7947	8024	8040	8162
8223	8267	8306	8322	8561	8606	8624	8877	8888	8914
8920	8970	9029	9031	9186	9216	9304	9323	9354	9462
9500	9525	9541	9594	9730	9741	9774	10075	10082	10114
10280	10361	10442	10443	10458	10460	10507	10566	10602	10777
10812	10836	10858	10867	10907	10931	10994	11074	11116	11271
11300	11380	11436	11437	11445	11538	11547	11548	11571	11603
11698	11867	11974	12052	12230	12274	12383	12461	12484	12565
12723	12734	12774	12786	12886	12945	12995	13013	13040	13068
13109	13154	13263	13294	13474	13515	13606	13723	13746	13764
13814	13892	14126	14133	14154	14269	14293	14386	14527	14586
14596	14597	14622	14632	14653	14861	14928	14934	15134	15158
15311	15345	15393	15410	15446	15476	15495	15552	15557	15575
15954	15965	16003	16015	16023	16107	16472	16540	16640	16715
16868	16886	16962	17037	17097	17101	17208	17228	17326	17380
17420	17450	17555	17818	17834	18043	18206	18210	18232	18381
18435	18478	18489	18576	18769	18868	18872	18896	18988	19030
19092	19250	19548	19567	19607	19619	19655	19656	19660	19677
19914	20000								

Les obligations ci-après, sorties à des tirages antérieurs, n'ont pas encore été présentées à l'encaissement et ont cessé de porter intérêt dès la date fixée pour leur remboursement:

Nos 1588, 3580, 4920, 7559, 10901, 10988, 11505, 13067, 15274, 16704, 17385, 19089, 19095, 19134.

Neuchâtel, 1^{er} novembre 1922.

2746 (5914 N)

Le conseiller d'Etat, chef du département des Finances:
A. Clottu.

Import von Amerika
Importeure von Amerika benützen den
Durchfrachten-Verkehr
via Rotterdam-Mannheim der
Holland-Amerika-Linie
Konkurrenzlose Durchfrachten von
und nach allen Ueberseebestimmungen
Rhein-Eildienste
„Roba“, Schifffahrts-Agentur A. G., Basel
2468 (4068 Q)

Stauder & Co. Aktiengesellschaft St. Gallen
Laut Generalversammlungsbeschluss vom 30. Oktober 1922 ist die Liquidation der Stauder & Co. Aktiengesellschaft St. Gallen beschlossen worden. Es ergeht hiermit die gesetzliche Aufforderung an die Gläubiger, ihre Ansprüche anzumelden. 2766 (4207 G)
St. Gallen, den 3. November 1922.
Der Verwaltungsrat.

5% II. eidg. Mobilisationsanleihe von 1914
von Fr. 50,000,000
Kapitalrückzahlung auf 1. Dezember 1922
Gemäss Bekanntmachung des Eidg. Finanzdepartements vom 23. August 1922 (S. H. A. B. Nr. 199) werden die
Obligationen der 5% II. eidg. Mobilisationsanleihe von 1914
am 1. Dezember 1922 zurückbezahlt und treten von diesem Tage an ausser Verzinsung.
Bern, den 15. November 1922. 2795
Eidg. Kassen- und Rechnungswesen.

Commune de Lausanne
Emprunts 3 1/2% 1892 et 1902
Les porteurs d'obligations de ces emprunts sont informés qu'à partir de ce jour, il leur sera délivré, par la Direction des finances de la ville et par les banques chargées du service de cet emprunt, de nouvelles feuilles de coupons sur présentation des titres.
Les talons doivent rester attachés au corps des titres, ceux-ci du reste ne portant aucun numéro. -2692 (412 L).
Lausanne, le 31 octobre 1922.
Direction des finances.

7te SCHWEIZER MUSTERMESSE

Basel 14.-24. April 1923

Die ausschliessliche Annoncen-Aufnahme für den Offiziellen Messe-Katalog

ist unserer Firma übertragen. Wir laden Reflektanten zu rechtfertigender Benützung dieser ganz vorzüglichen Inserions-Gelegenheit ein und bitten um freundlichste Ein-sendung der Bestellungen.

Prospekte stehen gratis zur Verfügung - Verlangen Sie den Besuch unseres Reisenden.

PUBLICITAS

SCHWEIZERISCHE ANNONCEN-EXPEDITION
ACTIEN-GESELLSCHAFT
BERN

2787

Elektrizitätswerk Grindelwald A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 2. Dezember 1922, nachmittags 2 Uhr
im Hotel Bahnhof-Terminus in Grindelwald

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und des Berichtes der Kontrollstelle, Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
2. Beschlussfassung über Verwendung des Jahresergebnisses.
3. Wahlen in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1922/23.

Geschäftsbericht, Bilanz, Rechnung über Gewinn und Verlust und Revisionsbericht liegen vom 18. November 1922 hinweg zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft auf. Gegen Ausweis des Aktienbesitzes können Zutrittskarten zu der Generalversammlung erhoben werden im Bureau der Gesellschaft in Grindelwald und bei der Spar- & Leihkasse in Bern.

2782

Grindelwald, den 16. November 1922.

Der Verwaltungsrat.

Zürcher Centralbäckerei A. G.

Ausgabe neuer Couponsbogen

Die Aktionäre unseres Unternehmens werden hierdurch benachrichtigt, dass die neuen Couponsbogen zu unseren Aktien, enthaltend die Coupons 1-12 der Jahrgänge 1922-1933, gegen Rückgabe der Aktien-Talons bei der Schweiz. Volksbank, Bahnhofstrasse 36, Zürich 1, bezogen werden können.

2801 (OF 39667 Z)

Zürich, 15. November 1922.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme des Hôtels Berthod, Château-d'Oex

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le mardi, 28 novembre 1922, à 2 h. 30, à la salle du Tribunal, à Château-d'Oex.

ORDRE DU JOUR: 1. Lecture du rapport du conseil d'administration. 2. Lecture du rapport des contrôleurs. 3. Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. 4. Nominations statutaires. 5. Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs sont, dès ce jour, à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à Château-d'Oex.

2790 (22166 X)

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées contre dépôt des titres ou certificat de banque par la Société de Banque Suisse à Genève, ainsi qu'au siège social à Château-d'Oex jusqu'au 27 novembre 1922.

Château-d'Oex, le 11 novembre 1922.

Le conseil d'administration.

Die VICTOR

Schreibende Additions-Maschine



Für jedes Geschäft

Dauerhafte und einfache Bauart

Preis nur Fr. 950

Wird in der ganzen Schweiz 8 Tage zur Probe gesandt, kostenlos und unverbindlich. 2572

Verlangen Sie heute eine Vorführung.

L. M. Campiche, Lausanne
General-Agentur

Für intelligente Tochter mit Sekundarschulbildung aufs Frühjahr

Lehrstelle in Advokatur-od. Fürsprecherbureau gesucht

Offerten sub H. A. B. 2800 an Publicitas, Bern.

M. A. P.

die Schreibmaschine für jedermann

Preis Fr. 650

Unverbindliche Vorführung durch den

Generalvertreter für die Schweiz

W. Egli-Kaaser, Bern

Spitalgasse 9/III Tel. Bolw. 12.35

Wirkung bei Kunden erzielen!

Gewiss, die angebotene Ware muss es tun. / Gewaltig steigern werden Sie aber Ihren Umsatz durch geschmackvolle Aufmachung Ihrer Drucksachen. / Wir beraten Sie gewissenhaft und schaffen Qualitäts-Arbeiten zu preiswerten Bedingungen. Verlangen Sie Skizzen und Offerte für Ihre Drucksachen.

BUCHDRUCKEREI
MAX BAUR & CO
LEIMENSTRASSE 720
BASEL

Automat-Buchhaltung richtet ein H. Friesch, Bücherexperte, Zürich 6, Weinbergstrasse Nr. 57.

Kapital

in grösseren Beträgen, aktiv oder passiv, sowie Bankkredite erhalten Sie am besten durch die Firma

Germann-Convrad, Luzern
Frankenstr. 7. 2735

TREUHANDBÜRO

Stellung in Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der „Feuille d'Avis de Montreux“ und in dem „Journal et Liste des Etrangers de Montreux“.

H U G

Büchereivisor — BASEL
Greifengasse 1 Tel. 4210.

Reparaturwerkstatt für Näh- und Spezial-Nähmaschinen aller Systeme.
Hrsh. Wettstein
Biel-Bienne.

Brauerei am Uetliberg und A. Hürlimann A. G.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre auf Donnerstag, den 30. November 1922, abends 6 Uhr in den „Weissen Wind“, Zürich 1

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 24. November 1921.
2. Geschäftsbericht 1921/22.
3. Jahresrechnung und Bilanz 1921/22. Verwendung des Reingewinnes. Entlastung des Verwaltungsrates und der Direktion.
4. Verwaltungsrats-Wahlen, Wahl der Kontrollstelle für 1922/23.

Bericht und Rechnung können vom 25. November an auf den Büreaux der Gesellschaft, Uetlibergstrasse 50 und Brandschenkestrasse 150, bezogen werden. Vom gleichen Tage an sind auf dem Bureau Uetlibergstrasse 50 und am Tage der Generalversammlung im Versammlungslokal gegen Ausweis Stimmkarten für die Wahlen erhältlich.

2799 (4746 Z)

Der Verwaltungsrat.